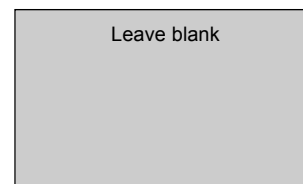


Surname		Other Names	
Centre Number		Candidate Number	
Candidate Signature			



General Certificate of Secondary Education
June 2006



GERMAN (SHORT COURSE)
Listening Test
Higher Tier

3667/LH
H

Friday 26 May 2006 1.30 pm to 2.00 pm approximately
(including reading time)

You will need no other materials.

Time allowed: 25 minutes approximately
+ 5 minutes reading time before the test

Instructions

- Use blue or black ink or ball-point pen.
- Fill in the boxes at the top of this page.
- Before the tape is started, you will be allowed **five** minutes during which you may read through the questions. You may make notes in this time.
- **Do not open this book until you are told to do so.**

This is what you should do for each item.

- Read the instructions and questions.
- Listen carefully to the recording and read the questions again.
- Listen to the recording again, and then answer the questions.
- Your teacher will pause the tape when you hear the tone, after the second hearing of each item, to give you time to write.
You may write at any time during the test.
- In **Section A** answer the questions in **German**.
- In **Section B** answer the questions in **English**.
- Write neatly and put down **all** the information you are asked to give.
- Ask any questions now.
You must not ask questions or interrupt during the test.

Information

- The maximum mark for this paper is 30.
- The marks for questions are shown in brackets.
- You must **not** use a dictionary at any time during this test.

For Examiner's Use			
Page	Mark	Page	Mark
2/3			
4/5			
6/7			
8			
Total (Column 1)		→	
Total (Column 2)		→	
TOTAL			
Examiner's Initials			

ABSCHNITT A

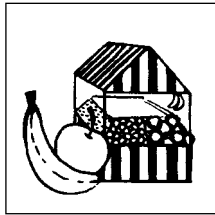
Fragen und Antworten auf **Deutsch**.

1 Patricia spricht über ihre Stadt.

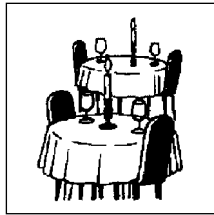
Was findet sie gut in ihrer Stadt?

Schreib noch zwei Buchstaben in die Kästchen.

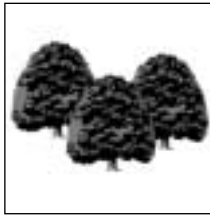
A



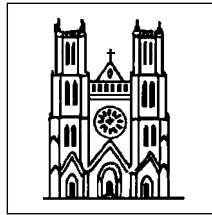
B



C



D



E



Beispiel:

E

(2 marks)

2 Richard und Karolin sprechen über Karolins Schwester, Lola.

A hilfsbereit

B faul

C freundlich

D unfreundlich

E lebhaft

(i) Wie war Lola früher?

Schreib die richtigen Buchstaben in die Kästchen.

(2 marks)

(ii) Wie ist sie jetzt?

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

3 Karl muss ein Geburtstagsgeschenk für seinen Vater kaufen.

Beispiel: Karl

- A hat ein Geschenk gekauft
- B hat kein Geschenk gekauft**
- C will kein Geschenk kaufen

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

B

(i) Das Parkhaus im Einkaufszentrum war

- A geschlossen
- B kostenlos**
- C besetzt

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

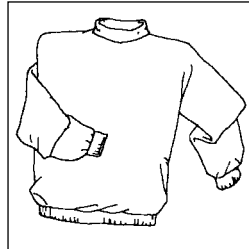
(1 mark)

(ii) Letztes Jahr kaufte er

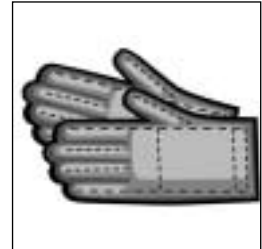
A



B



C



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

(iii) Karl findet das Einkaufen

- A schwierig
- B toll**
- C cool

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

4 Caroline spricht über Karneval.

Beispiel:

Wo feiert man nicht Karneval?

In England.

(i) Wie war Karneval letztes Jahr für Carolines Mutter?

.....
(1 mark)

(ii) Wie wird es dieses Jahr sein?

.....
(1 mark)

5 Christian spricht über sein Arbeitspraktikum.

(i) Wie fährt Christian zum Arbeitspraktikum?

.....
(1 mark)

(ii) Mit dem Bus fahren – was meint Christian?

.....
(1 mark)

6 Gabi telefoniert mit ihrer Freundin Marianne.

- A hektisch
- B fantastisch
- C nützlich
- D schlimm

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(i) Wie war der Besuch bei Marianne?

(1 mark)

(ii) Wie war der Besuch bei Simone?

(1 mark)

7 Erika und Michael sprechen über den Jugendklub.

A langweilig

B einfach

C gefährlich

D kreativ

E toll

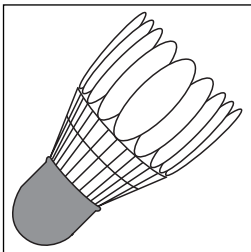
(i) Wie findet Michael ...



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

(ii) Wie findet Michael ...



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

(iii) Wie findet Michael ...



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

8 Bärbel und Paul sprechen über ein Fußballspiel.

- (i) Was meint Bärbel? Was ist gut, wenn man das Spiel im Fernsehen sieht? Gib **ein** Beispiel.

.....
(1 mark)

- (ii) Was meint Paul? Was ist gut, wenn man im Stadion ist?

.....
(1 mark)

9 Thomas und Anke sprechen über Ankes Teilzeitjob.

- (i) Warum arbeitet Anke?

- A Ihre Mutter braucht das Geld.
B Anke muss Geld sparen.
C Anke gibt ihren Eltern das Geld.

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

- (ii) Wie findet Anke die Arbeit?

- A ganz gut.
B schwierig.
C langweilig.

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

- (iii) Was findet Anke **nicht so gut** bei der Arbeit?

- A Die Leute sind unfreundlich.
B Sie bekommt zu wenig Geld.
C Die Arbeitsstunden sind lang.

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

10 Andrea und Herr Müller sprechen über Schulfächer.

(i) Warum findet Herr Müller Mathe so wichtig?

.....
(1 mark)

(ii) Warum findet Andrea Sport so wichtig?

.....
(1 mark)

Turn over for Section B

SECTION BQuestions and answers in **English**.**11** Paul is talking about his family.

(i) What happened a few months ago?

.....
(1 mark)

(ii) What is about to happen?

.....
(1 mark)

(iii) What will be the advantage for Paul?

.....
(1 mark)**12** Ingo's mother is visiting him in his student flat.

(i) Why is Ingo's mother concerned?

.....
(1 mark)

(ii) How does Ingo react to his mother's concern?

.....
(1 mark)

(iii) What is his mother going to do about the situation?

.....
(1 mark)**END OF QUESTIONS**

General Certificate of Secondary Education
June 2006



GERMAN (SHORT COURSE)
Listening Test Transcript
Higher Tier

3667/LH/T

FOR INVIGILATOR'S USE ONLY

Friday 26 May 2006 1.30 pm to 2.00 pm approximately (including reading time)

Time allowed: 25 minutes approximately
+ 5 minutes reading time before the test

This is what you should do for each item.

- Read the instructions and questions.
- Listen carefully to the recording and read the questions again.
- Listen to the recording again, and then answer the questions.
- Your teacher will pause the tape when you hear the tone, after the second hearing of each item, to give you time to write. You may write at any time during the test.
- In **Section A** answer the questions in **German**.
- In **Section B** answer the questions in **English**.
- Write neatly and put down **all** the information you are asked to give.
- Ask any questions now. **You must not ask questions or interrupt during the test.**
- **The test starts now.**

Abschnitt AFragen und Antworten auf **Deutsch**.**Nummer 1**

F Weißt du, was ich in unserer Stadt schön finde? Wir haben ein gutes Museum und viele angenehme Restaurants und wunderbare Bäume. Herrlich ist es, hier zu wohnen. Aber wir haben keinen Dom. Und den Marktplatz find' ich auch nicht schön.

Nummer 2

M Karolin! Hat deine Schwester Lola einen neuen Freund?

F Ja, aber ich mag ihn nicht. Ihr Freund heißt Oliver. Sie spricht nur von Oliver. Sie ist nicht wie früher. Sie war immer freundlich, hat mir mit meinen Hausaufgaben geholfen. Aber jetzt! Sie hat keine Zeit für mich. Sie ist nie zu Hause und sie ist nicht mehr die freundliche Schwester, die sie war.

Nummer 3

F Karl, hast du Papa schon etwas zum Geburtstag gekauft?

M Nein, Mama, noch nicht. Ich gehe nicht gern einkaufen. Das letzte Mal, als ich im Einkaufszentrum war, konnte ich keinen Parkplatz im Parkhaus finden.

F Ach, Karl!

M Und letztes Jahr hab' ich ihm einen Schlips gegeben, den er nie getragen hat. Aber was soll ich denn kaufen? Einen Pulli? Handschuhe? Das ist immer ein Problem.

Nummer 4

F Schade, dass man in England nicht Karneval feiert. Es ist aber wunderbar! Alle trinken natürlich sehr viel Bier und Wein. Meine Mutter war letztes Jahr böse auf mich, weil sie Angst hatte, dass ich zu viel getrunken hatte. Dieses Jahr werde ich viel vorsichtiger sein. Meine Mutter wird sich freuen.

Nummer 5

F Christian, wo machst du dein Arbeitspraktikum?

M Im Sportzentrum, eigentlich ganz gut, denn fünf Leute aus meiner Klasse arbeiten da und wir fahren mit dem Taxi dahin. Das ist für fünf Personen viel billiger als mit dem Bus oder mit der Straßenbahn. Die sind immer so voll. Entsetzlich, so viele Leute.

Nummer 6

F Hallo Marianne, Gabi hier. ... Ja, ich wollte nur sagen, wie gut wir uns bei dir amüsiert haben. ... Ja, war toll, das Essen war köstlich, vielen Dank noch mal. Wir sehen uns nächste Woche bei Simone, nicht wahr? ... Nee, ich freue mich gar nicht darauf. ... Also, ihr Mann, der gefällt mir gar nicht. Das letzte Mal hatte er so schlechte Laune, weil das Essen nicht um acht Uhr fertig war. Die arme Simone, sie tat mir Leid.

Nummer 7

- F** Michael, kommst du mit zum Jugendklub? Wir fahren heute Abend zur Reitschule. Da gibt es viele Pferde. Und wir können Reiten probieren.
- M** Nein, davor hab' ich zu viel Angst, Erika. Ich will nicht vom Pferd herunterfallen! Aber letzte Woche habe ich Badminton gegen Jan gespielt. Und ich hab' gewonnen! Kannst du das glauben!
- F** Man kann andere Dinge im Jugendklub machen, nicht nur Sport. Ich lerne Klavier spielen.
- M** Nee, am Klavier sitzen, Musik machen, das ist nicht aktiv genug für mich. Für mich muss es immer etwas Aktives sein.

Nummer 8

- F** Was hast du gesagt, Paul? Wohin gehst du am Samstag?
- M** Zum Fußballspiel. Wieso?
- F** Hast du vergessen, dass du mit mir kommst, um meine Eltern zu besuchen? Das Spiel kannst du im Fernsehen sehen. Das ist sowieso viel besser. Dann kannst du wenigstens alles sehen und es kostet nichts.
- M** Aber Bärbel, du kannst dir gar nicht vorstellen, wie das ist, im Stadion zu sein. Vor allem, wenn unsere Mannschaft gewinnt, und so viele Fans sind da.
- F** Gewinnen! Und wann ist das zum letzten Mal passiert?

Nummer 9

- M** Anke, ich habe dich letzten Donnerstag im Jugendklub gar nicht gesehen.
- F** Wirst du auch nicht mehr am Donnerstag. Ich muss im Supermarkt arbeiten. Meine Mutter sagt, wenn ich jetzt kein Geld spare, werde ich nichts haben, wenn ich studiere. Meine Eltern können mir kein Geld geben.
- M** Ja, ehrlich? Und wie findest du das?
- F** Eigentlich in Ordnung. Ich hab' nichts gegen den Supermarkt. Ich meine, die Leute sind nett, es ist gut bezahlt, und es ist besser als Babysitten. Der einzige Nachteil ist, dass ich bis zehn Uhr abends arbeiten muss.

Nummer 10

- F** Herr Müller, was ist das wichtigste Fach in der Schule?
- M** Als Mathelehrer muss ich natürlich Mathe sagen. Es gibt keinen Beruf, wo man Mathe nicht braucht, egal ob Lehrer, Arzt oder Kellner. Für eine gute Stelle muss man Mathe haben. Oder bist du vielleicht anderer Meinung, Andrea?
- F** Ja, Herr Müller. Finden Sie nicht, dass Sport viel wichtiger ist? Ich meine, wenn man sich entschieden hat, gesund und fit zu werden und zu bleiben, ist alles möglich. Aber ohne seine Gesundheit kann man fast nichts machen.

Turn over ►

Section BQuestions and answers in **English**.**Number 11**

M Meine Eltern haben sich vor ein paar Monaten getrennt. Das war eine schlimme Zeit für die Familie. Mein Vater wohnt jetzt in seiner eigenen Wohnung. Ich werde es bald besser haben, weil mein Bruder auf die Uni geht. Prima! Mein eigener Kleiderschrank, nur für mich!

Number 12

M Hallo, Mutti. Eine Tasse Kaffee oder Tee?

F Mal sehen, was du in der Küche hast. Du meine Güte! So viele Dosen! Das kann nicht gesund sein! Isst du nichts Frisches?

M Doch.

F Aber ich sehe hier im Kühlschrank keinen Kopfsalat, keine Tomaten, aber Bier hast du! Eins, zwei, drei ... elf Flaschen Bier! Sonst nichts! Zeig mir wenigstens das Obst!

M Mama, setz dich! Ist nicht so schlimm. Keine Panik! Morgen kauf' ich mir was.

F Ach, du wirst bald krank, wenn du nicht gesund isst. Du brauchst was Gesundes im Kühlschrank. Ich geh' schnell für dich einkaufen.

M Tja, wenn du musst, dann gut.

END OF TEST